



Tomahawks schwirren im Schwarzwald

„Hau Cola, Winnetou aus Köln! Hau Cola, Cowboy aus Karlsruhe!“ Freudig bewegt, aber mit Würde begrüßten sich im Höllental bei Freiburg Rothäute, Trapper und Cowboys aus . . . Deutschland. Der Indianergruß „Hau Cola!“ bedeutet „Gut Freund!“ Wambli Wicarca, im bürgerlichen Leben Dr. Ernst Ditzuleit, lud zu diesem vierten Treffen der deutschen Indianerklubs im Höllental bei Freiburg ein. Bei flackerndem Lagerfeuer ließen Männer,

die sich stolz Winnetous Erben nennen, die Friedenspfeife kreisen. Meister im Lassoschlagen, Messerwerfen und Tomahawkschleudern wurden mit herzlichem Beifall bedacht. Der Erzähler der besten Indianergeschichte erhielt einen Ehrenpreis. „Warum müssen unsere Kinder in der Schule immer von den alten Griechen hören? Von den alten Indianern mit ihrer hochstehenden Kultur, die der weiße Mann vorsätzlich mit Feuerwasser vernichtete, erzählt niemand etwas Gescheites. Wir wollen Indianerart pflegen, bis Winnetou uns heimruft!“ So sagten die weißen Rothäute, die sich im Schwarzwald trafen. Aufnahmen: Blendeck / Orkin

**NEUE
ILLUSTRIERTE**

B-9092